Wiener Friedensbewegung – Hiroshima-Gruppe Wien

c/o Friedensbüro Wien, 1050 Wien, Reinprechtsdorferstr. 6/2

Liebe Friedensfreundin! Lieber Friedensfreund!

Die Weltuntergangsuhr steht 2020 auf 100 Sekunden vor 12! Dieses weltweite Projekt von renommierten WissenschaftlerInnen warnt: Wir sind so kurz vor Mitternacht und dem Weltuntergang so nah wie noch nie zuvor. Die Ursachen für diese für die gesamte Menschheit bedrohliche Situation sind Atomwaffen und Klimaerhitzung.

Drei Jahrzehnte nach Ende des Kalten Krieges gibt es noch immer 13.000 Atomwaffen. Inmitten weltweit zunehmender politischen Spannungen sind Atomwaffenmächte dabei, eine neue Generation nuklearer Waffensysteme zu entwickeln. Der INF Vertrag (über das Verbot der Kurz- und Mittelstreckenraketen) wurde aufgelöst, der New Start Vertrag (über die Begrenzung der Langstreckenraketen) droht nächstes Jahr auszulaufen. Diese wichtigen Verträge sind auch ein Erfolg der weltweiten Aktivitäten für eine atomwaffenfreie Welt.

Eine große Hoffnung ist der 2017 von UNO beschlossene Atomwaffenverbotsvertrag, der neun Monate nach Hinterlegung der 50. Ratifikationsurkunde in Kraft tritt. Derzeit haben 38 Staaten den Vertrag ratifiziert. Die Zivilgesellschaft muss Druck auf die Nichtunterzeichner ausüben, damit der Vertrag gültig wird und Atomwaffen völkerrechtlich illegal sind.

Die Vereinten Nationen fordern aus Anlass der Corona-Krise einen globalen Waffenstillstand. Dafür ist es höchste Zeit! Und für Abrüstung in allen Bereichen, denn die enorm hohen, für Aufrüstung verschleuderten Mittel fehlen uns bei Sozialleistungen, Bildung, Kultur, beim Umweltschutz und vielen anderen wichtigen Bereichen.

Die Hiroshima-Gruppe Wien, die Wiener Friedensbewegung, Pax Christi Wien, OMEGA Oesterreichische MedizinerInnen gegen Gewalt und Atomgefahren – IPPNW und der Internationale Versöhnungsbund – Österreichischer Zweig sowie andere Friedens- und Umweltgruppen organisieren am 75. Jahrestag des Atombombenabwurfes auf Hiroshima, Donnerstag. 6. August 2020, 17:00 Uhr am Wiener Stephansplatz eine Gedenkveranstaltung für die Opfer der Atombombenabwürfe 1945 und die weiteren Opfer militärischer und ziviler Anwendung der Atomtechnologie sowie für die totale Abschaffung aller Atomwaffen.

Im Rahmen dieser Gedenkveranstaltungen sammeln wir Grußbotschaften friedensbewegter Menschen, die auf der Homepage www.hiroshima.at elektronisch abrufbar sein werden und die wir auch in weiteren Friedenspublikationen veröffentlichen wollen. Mit Ihrer/ deiner Grußbotschaft ist diese Art der Veröffentlichung verbunden.

Wir ersuchen Sie / dich mit einem Statement gegen Atomwaffen unserem Engagement für die Ächtung und Abschaffung dieser zu tiefst inhumanen Massenvernichtungswaffe eine weitere öffentliche Stimme zu geben. Wir engagieren uns bei unserer Hiroshima-Aktion für eine Welt ohne Atomwaffen, ohne Atomkraftwerke und ohne Krieg! Wir stehen auf gegen die beiden größten Bedrohungen der Menschheit: Atomkrieg und Klimakatastrophe. Gemeinsam schaffen wir es, das Überleben der Menschheit zu sichern!

Wir bitten Sie / dich die Grußbotschaft bis 31. Juli 2020 an Friedensbüro Wien, Reinprechtsdorfer Straße 6/2, 1050 Wien oder an pax.vienna@chello.at zu senden.

Wir danken Ihnen / dir sehr herzlich für Ihre / deine Unterstützung im Voraus und verbleiben

mit solidarischen Friedensgrüßen

Sonja Jamkojian, Mag.a Gabriela Kaszay, Andreas Pecha, Alois Reisenbichler und Helga Ungar

Informationen in Kürze im Internet: www.hiroshima.at